

Amt für Landwirtschaft
und Natur
des Kantons Bern

Ruedi Ritter
Projektleiter Bienen
Rütti 5
3052 Zollikofen

rudolf.ritter@vol.be.ch
031 910 51 11
inforama.ruetti@vol.be.ch
<http://www.inforama.ch>



Zollikofen, 20. September 2010



Merkblatt bienengerechte Heckenpflege

Bienen benötigen für ihren Lebensunterhalt Blütenstaub (Pollen) sowie Nektar von den Blüten oder Honigtau, eine Ausscheidung der Blattläuse.

Der Blütenstaub enthält viel Eiweiss und Vitamine. Im Bienenvolk wird damit die Bienenbrut gefüttert. Auch die Königin benötigt zur Bildung der Eier pollenreiche Nahrung.

Aus Nektar und Honigtau bereiten die Bienen den Honig. Dieser dient ihnen als Energielieferant für alle Aktivitäten, die Aufzucht der Brut und zur Heizung des Stockes.

Ein gutes Nahrungsangebot ist entscheidend für eine gesunde Entwicklung der Bienenvölker. Insbesondere ermöglicht ein reiches Angebot an Nektar und Pollen im Frühjahr eine gesunde und zügige Entwicklung der Bienenvölker.



Bienengerechte Heckenpflege

- Eine artenreiche, den Standortverhältnissen angepasste Hecke anstreben, die zu jeder Jahreszeit Bienennahrung liefert.
- Hecken abschnittsweise schneiden, so dass immer in einem grossen Teil der Hecke Pollen und Nektar gesammelt werden kann.
- Damit die Brutvögel nicht gestört werden, Hecken- und Feldgehölzpflege nur während der Vegetationsruhe, zwischen November und März, durchführen.
- Besonders wertvolle Bientrachtplanzen wie Weide, Vogelkirsche, Kornelkirsche, Schwarzdorn, Ahorn und Faulbaum in den Hecken durch entsprechende Artenwahl und Pflege begünstigen (Vergleiche Liste auf der Rückseite).
- Häufige Maschinenschnitte vermeiden, weil dadurch viel weniger Blüten und Früchte gebildet werden.
- Wo möglich und sinnvoll Himbeeren und Brombeeren stehen lassen.

Kontakt zu lokalen Imker-, Natur- und Vogelschutzvereinen suchen. Diese sind sowohl an der Errichtung als auch an einem fachgerechten Unterhalt von Hecken interessiert. Mit geeigneten Vereinbarungen Win-win-Situationen schaffen.

Artenliste mit Trachtwert für Bienen auf der Rückseite

Einheimische Heckenpflanzen

P= Pollen; N=Nektar; 1=gering; 2=mittel; 3=gut; 4=sehr gut; nach Günther Pritsch, Bienenweide 2007 N doppelt

Pflanze / Trachtart	März		April				Mai				Juni				Juli				August				September				Gesamt-bewertung	
	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N	P	N		
Hasel	2	0	2	0	2																							**
Asch- und Korbweide			2	2	2	2	2	2																				**
Erle			3	0	3	0	3	0																				
Kornelkirsche			2	3	2	3	2	3																				***
Purpurweide			3	3	3	3	3	3																				***
Sal-, Kübler- und Reifweide			4	4	4	4	4	4																				****
Birke					2	0	2	0	2	0																		**
Schwarzdorn					3	2	3	2	3	2																		**
Schneeball					1	1	1	1	1	1	1	1	1															
Spitzahorn					2	3	2	3	2	3	2	3	2	3														***
Vogelkirsche					4	4	4	4	4	4	4	4	4	4														****
Eiche							2	0	2	0	2	0	2	0														
Esche							2	0	2	0	2	0	2	0														
gewöhnliche Traubenkirsche							1	1	1	1	1	1	1	1														
Hagebuche							2	0	2	0	2	0	2	0														
Mispel							1	1	1	1	1	1	1	1														
Silber- und Bruchweide							3	3	3	3	3	3	3	3														***
Wildbirne							3	2	3	2	3	2	3	2														**
Berg- und Feldahorn									2	4	2	4																****
Elsbeere									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Hartriegel									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Kreuzdorn									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Mehlbeere									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Pfaffenhütchen									2	1	2	1	2	1	2	1	2	1										*
rote Heckenkirsche									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Vogelbeere									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Weissdorn									2	2	2	2	2	2	2	2	2	2										**
Himbeere									3	4	3	4	3	4	3	4	3	4	3	4								****
Stechpalme										2	2	2	2	2	2	2	2											**
Faulbaum										2	3	2	3	2	3	2	3	2	3									***
Brombeere										3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3							***
Holunder													2	0	2	0												**
Gewöhnlicher Liguster													2	2	2	2	2	2	2	2								**
Heckenrose													2	2	2	2	2	2	2	2								**
Hopfen																1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	1	0	
Efeu																												***
Trachtmonat	März		April				Mai				Juni				Juli				August				September					

